

**3. Nachtrag
zur Kirchenordnung**

vom 1. Dezember 2014

I.

Art. 5 lit. b) Ziffer 14

14. Rebstein-Marbach

mit den Evangelischen der politischen Gemeinden Rebstein und Marbach

Art. 5 lit. b) Ziffer 15

aufgehoben

Art. 5 lit. b) Ziffer 18

18. Sennwald

*mit den Evangelischen der politischen Gemeinden Sennwald und Rüthi sowie
das Gebiet Lienz-Plona*

Art. 5 lit. b) Ziffer 19

aufgehoben

Art. 5 lit. b) Ziffer 20

aufgehoben

Art. 5 lit. b) Ziffer 24

24. Wartau

mit den Evangelischen der politischen Gemeinde Wartau

Art. 5 lit. b) Ziffer 25

aufgehoben

Art. 5 lit. c) Ziffer 30

30. Uznach und Umgebung

mit den Evangelischen der politischen Gemeinden Benken, Kaltbrunn, Gomiswald, Uznach, Schmerikon und Eschenbach

Art. 5 lit. c) Ziffer 34

34. Stein

mit den Evangelischen *des ehemaligen Gemeindegebietes Stein (bis 31.12.2012) der politischen Gemeinde Nesslau*

Art. 5 lit. c) Ziffer 35

35. Nesslau

mit den Evangelischen des ehemaligen Gemeindegebietes Nesslau (bis 31.12.2004) der politischen Gemeinde *Nesslau*

Art. 5 lit. c) Ziffer 37

37. Krummenau-Ennetbühl

mit den Evangelischen des ehemaligen Gemeindegebietes Krummenau (bis 31.12.2004) der politischen Gemeinde *Nesslau* (ausgenommen jener in den Gehöften Hinternecker und Hanskuen)

Art. 5 lit. c) Ziffer 45

45. Krinau

mit den Evangelischen *des ehemaligen Gemeindegebietes Krinau (bis 31.12.2012) der politischen Gemeinde Wattwil*

Art. 5 lit. c) Ziffer 55

55. Wil

mit den Evangelischen der politischen Gemeinden *Stadt Wil* und *Zuzwil* sowie denjenigen der thurgauischen politischen Gemeinden *Rickenbach* und *Wilen*

II.

Dieser 2. Nachtrag zur Kirchenordnung tritt nach Ablauf der fakultativen Referendumsfrist rückwirkend auf den 1. Januar 2015 in Kraft.